

RS Vwgh 1961/6/30 0300/59

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.06.1961

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

50/01 Gewerbeordnung

Norm

AVG §38;

GewO 1859 §36 Abs1;

VStG §24;

1. AVG § 38 heute
2. AVG § 38 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AVG § 38 gültig von 01.02.1991 bis 28.02.2013
1. VStG § 24 heute
2. VStG § 24 gültig ab 15.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2018
3. VStG § 24 gültig von 01.01.2014 bis 14.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VStG § 24 gültig von 26.03.2009 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2009
5. VStG § 24 gültig von 20.04.2002 bis 25.03.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
6. VStG § 24 gültig von 01.01.1999 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
7. VStG § 24 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 620/1995
8. VStG § 24 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

Rechtssatz

Rechtskräftige Entscheidungen über Vorfragen sind ohne Herbeiführung einer neuerlichen Entscheidung dem Straferkenntnis zugrunde zu legen. Gleiches gilt auch für einen rechtskräftigen Schiedsspruch nach § 36 Abs 1 GewO (Hinweis E 9.1.1928, VwSlg 15057 A/1928). Rechtskräftige Entscheidungen über Vorfragen sind ohne Herbeiführung einer neuerlichen Entscheidung dem Straferkenntnis zugrunde zu legen. Gleiches gilt auch für einen rechtskräftigen Schiedsspruch nach Paragraph 36, Absatz eins, GewO (Hinweis E 9.1.1928, VwSlg 15057 A/1928).

Schlagworte

Diverses

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1961:1959000300.X02

Im RIS seit

21.03.2002

Zuletzt aktualisiert am

04.05.2016

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at